



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Stadt und Lkr. München

ausgegeben am 26.08.2010 12:00 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt München

gültig von 26.08.2010 12:00 Uhr
bis 08.09.2010 12:00 Uhr

- Langzeitwarnung -

Durch das träge Absinkverhalten des Starnberger Sees wird es noch längere Zeit dauern, bis am Seepegel die Meldestufe 1 wieder unterschritten wird. In dieser Zeit auftretende, stärkere Niederschläge können zu einem Wiederanstieg führen.

Mit sinkendem Seespiegel geht auch der Basisabfluss der Würm langsam zurück. Starke Gewitterniederschläge im Zwischeneinzugsgebiet ab dem Starnberger See können dort kurzfristig zu einem schnellen Anstieg des Abflusses führen.

Es wird daher empfohlen die Sicherungsmaßnahmen in den betroffenen Gebieten bis zum Unterschreiten der Meldestufe 1 aufrecht zu erhalten.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

